

# Arbeitskreis für Psychoanalyse Linz / Graz

## **HONORARORDNUNG**

Diese Honorarordnung ist verbindlich ab dem Beschluss der a.o. Generalversammlung des APLG am 15.10.2004; der Ausbildungsverein behält sich Indexanpassungen vor, darüber hinausgehende Veränderungen werden im Rahmen einer Sitzung des Ausbildungskomitees gemeinsam mit der KandidatInnenvertretung im Sinne einer neuen Vereinbarung beschlossen.

### **AUFNAHME in die Ausbildung:**

An die Interviewer: je nach deren Stundensatz zwischen 60.- und 100.- €

### **AUSBILDUNG:**

An den APLG: 140.-€.- Jahresbeitrag ab dem 1. Kalenderjahr für die Dauer des KandidatInnenstatus; wird jährlich festgesetzt durch die Gleichsetzung mit den Beiträgen für o. und a.o.Mitglieder des Vereins

Teilnehmerbeiträge für die vom APLG veranstalteten Tagungen/  
Symposien/Vorträge: jeweils entsprechend der Kalkulation

An die jeweiligen Lehranalytiker/Dozenten/Prüfer:

Lehranalyse je nach persönl. Stundensatz zwischen 60.- und 100.- €

Kontrollanalyse/Supervision je nach persönl. Stundensatz zwischen  
60.- und 100.-€

Seminare und Kasuistikgruppen zwischen 60.- und 100.-€ pro Stunde  
(45min), geteilt durch die Teilnehmerzahl

Allgemeines Seminar und Frühjahrsgespräche: gratis

Seminare/ Workshops von Gästen (soferne sie nicht über den APLG  
verrechnet werden) je nach vereinbarter Honorarhöhe

### **ABSCHLUSS der Ausbildung:**

An den APLG 350.- € Abschlussgebühr einmalig (Lesen der Diplomarbeit; Diskussion  
der Arbeit); gilt nur für KandidatInnen, die nach dem 15.10.2004  
aufgenommen wurden

**Zu beachten:** „Nichtbezahlung der zu begleichenden Gebühren und Mitgliedsbeiträge trotz  
3maliger Aufforderung“ gilt gem. Ausbildungsordnung als einer der formalen Kriterien für ein  
Ausscheiden aus der Ausbildung.